

CDU-Fraktion, Lokstedter Weg 24, 20251 Hamburg

An die Vorsitzende der
Bezirksversammlung Hamburg-Nord
Frau Dagmar Wiedemann
Kümmellstraße 5-7
20249 Hamburg

15.10.2015
ber

ANTRAG

Betr.: Livestream der Bezirksversammlung im Internet – Transparenz schaffen!

Sachverhalt:

Mit Drs. 20-2072 vom 08.10.2015 teilt das Bezirksamt Hamburg-Nord nach eingehender Prüfung auf Grundlage der Drucksache 1106/12 vom 30.01.2012 als auch auf Basis vorliegender Anträge sowie einer Initiative aus dem Jahre 2011 mit, dass nachdem die Bezirksversammlung Hamburg-Nord den Bedarf formuliert hat, die Sitzungen direkt online als Live-Streaming zur Verfügung zu stellen, auf eine amtlich organisierte Übertragung der Sitzungen über einen Live-Stream oder einen On-Demand-Dienst im Internet aufgrund zu hoher Kosten und dem dadurch entstehenden Verwaltungsaufwand verzichtet werden solle.

Gleichwohl teilt das Bezirksamt Hamburg-Nord mit, dass technische und datenschutzrechtliche Belange im Hinblick auf ein Live-Stream-Angebots durch einen privatrechtlichen Anbieter der Umsetzung nicht entgegenstünden und dass diese Variante Unterstützung seitens des Bezirks erfahren könne.

Private Initiativen analog des „altona.info“-Formats würden hingegen nur Strom- und Internetverbindungskosten verursachen und in geringem Umfang bezirkliche Betreuungskosten zur Wahrung der datenschutzrechtlichen Standards erfordern. Der personelle und technische Invest läge beim Dritten. Sollte sich eine entsprechende private Initiative ergeben, die auch Zuverlässigkeit, Nachhaltigkeit und Kontinuität verspricht, wäre das Bezirksamt bereit, für die skizzierten Versorgungskosten aufzukommen.

Beschlussvorschlag:

Vor diesem Hintergrund möge die Bezirksversammlung Hamburg-Nord beschließen:

1. Die Bezirksversammlung begrüßt die positive Prüfung des o.g. Sachverhaltes durch das Bezirksamt Hamburg-Nord hinsichtlich der Umsetzung eines Live-Stream-Angebotes und die vom Bezirksamt angebotene Unterstützung einer privaten Initiative bei der Umsetzung eines solchen Angebotes. Wohlwollend wird dabei zur Kenntnis genommen, dass sich das Bezirksamt bereit erklärt, die in der Drs. 20-2072 skizzierten Versorgungskosten sowie die Kosten und die Bereitstellung einer Internetverbindung und Versorgung mit Strom für eine private Initiative zu übernehmen.
2. Das Bezirksamt Hamburg-Nord, vertreten durch den Herrn Bezirksamtsleiter, wird gebeten, durch entsprechende Veröffentlichung in den Printmedien und im Internet, nach einer privaten Initiative - analog des „altona.info“-Formats -



Bezirksfraktion Hamburg-Nord

zu suchen und eine solche Initiative bei der Umsetzung des Live-Stream-Angebots zu unterstützen.

3. Zudem wird Paragraf 8 der Geschäftsordnung der Bezirksversammlung (Öffentlichkeit der Sitzungen) um folgenden Punkt Nr. 5 ergänzt:
„Der öffentliche Teil der Sitzungen der Bezirksversammlung kann im Internet übertragen. Wird die Öffentlichkeit gem. §8, Nr.2 der GO der Bezirksversammlung ausgeschlossen, so wird auch die Übertragung unterbrochen.“
4. Das Engagement entsprechender privater Initiativen wird aus dem Förderfonds Bezirke nach Möglichkeit mit bis zu 10.000 Euro unterstützt.

Dr. Andreas Schott
Fraktionsvorsitzender

Stefan N. Bohlen